

2.JULI KREBS



VERANLAGUNG: Sie beobachten, daß es in der westlichen Welt immer mehr üblich wird, daß die Menschen Erfüllung ihres Lebens in materiellem Überfluß und persönlichem Reichtum sehen.

Dieses in Ihren Augen sehr äußerliche Ziel befriedigt Sie persönlich nur zu einem Teil.

Auch Sie genießen gern die Dinge, die es nur an bestimmten Orten der Erde in Hülle und Fülle gibt.

Doch der Mensch gewöhnt sich an alles und braucht immer mehr, um kurzzeitig zufrieden zu sein.

In Folge dieser Art Übersättigung fragen Sie sich, ob es nicht bessere Wege zu einem wirklich erfüllten Leben gibt.

So wenden Sie sich Ihrem Innenleben zu.

Sie versagen sich weitestgehend körperlich bedingte Lüste und vertiefen sich in für Sie sinnvollere Beschäftigungen.

Sie umreißen neue Denkmodelle und malen sich immer neue phantastische Visionen vom Leben aus - und sind wiederum nicht ausgefüllt.

Die Vorstellung, der Weg nach Innen würde eine endgültige Befriedigung verschaffen, scheint bei Ihnen nicht zu funktionieren.

Es fehlt Ihnen, Ihrer Meinung nach, der Ausgleich im körperlich Lustvollen.

So entdecken Sie für sich, daß der im materiellen Überfluß Lebende seelisch hungert und daß der im reinen Denken Verhaftete seine körperlichen Bedürfnisse zu sehr vernachlässigt.

So entsteht in Ihnen die Einsicht, daß beides eine Einheit bildet.

Das versuchen Sie in Ihrem schöpferischen und persönlichen Leben konkret umzusetzen.

HAUPTMERKMAL: Ganzheitliches Denken

LEBENSPRINZIP: Wirkliche Befriedigung im materiellen Leben ist ohne seelische Freude nicht zu erreichen und umgekehrt

UNTER DIESEM DATUM HATTEN UND HABEN AUSSERDEM GEBURTSTAG:

Friedrich Gottlieb Klopstock, dtsh. Schriftsteller, Verf. von Oden u. Elegien (1724-1803) - Hermann Hesse, dtsh. Schriftsteller u. Kult-Schriftsteller d. 60er Generation (1877-1962) - Olav V., eigentl. Prinz Alexander v. Dänemark, ab 1957 norw. König (1903-1991)- Hans Albrecht Bethe, US-Physiker dtsh. Herkunft, Mitentwickler d. Atombombe, *1906